



## Fraktion Die Grünen/SPD im Stadtrat Damme

*Florian Thamann  
Fredholt 22  
49401 Damme*

**Stadt Damme  
Der Bürgermeister  
Mike Otte  
Mühlenstraße 18**

**49401 Damme**

Damme, 13.03.2023

### **Antrag gem. § 56 Satz 1 NKomVG**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Otte,

die Fraktion Die Grünen/SPD stellt den **Antrag zur Beschlussfassung durch den Stadtrat Damme:**

**Die Verwaltung wird beauftragt weitere Förderbausteine zur Erweiterung der bestehenden "Förderrichtlinie Zisternen/Gründächer/Balkonsolaranlagen" im Sinne eines Gesamtkonzepts („Klima-, Umwelt- und Naturschutz Förderung“) gemeinsam mit allen Stadtratsfraktionen z.B. in den bestehenden Arbeitsgemeinschaften zu erarbeiten.**

Die Behandlung des Antrags soll in der Sitzung des Ausschusses für Planung, Umwelt, Klimaschutz und Nachhaltigkeit am 04.05.2023 sowie in der darauffolgenden Ratssitzung stattfinden.

### **Begründung:**

Damme fördert bereits die Anlage von Zisternen, Gründächern und Balkonsolaranlagen im Rahmen einer Förderrichtlinie.

Wir meinen, dass die bestehende Förderrichtlinie noch um weitere Förderbausteine erweitert werden kann und sollte, auch um möglichst viele Bürgerinnen und Bürger in Damme anzusprechen und auch für kleinere Maßnahmen Fördermöglichkeiten zu eröffnen.

So würde die bestehende Richtlinie um weitere Förderbausteine im Sinne einer Gesamtkonzeption („Klima-, Umwelt- und Naturschutz Förderung“) erweitert werden.

Wir schlagen vor, dass die konkrete Ausarbeitung von weiteren Förderbausteinen zur Erweiterung der bestehenden Förderrichtlinie von der Verwaltung gemeinsam mit allen Stadtratsfraktionen (z.B. in der AG Nachhaltigkeit und/oder AG Energie- und Klimaschutzkonzept und/oder AG Biodiversität) erfolgt.

Beispiele für Förderbausteine für eine erweiterte Förderrichtlinie könnten z.B. der Richtlinie der Stadt Hagen a.T.W entnommen werden.

[https://www.hagen-atw.de/city\\_info/display/dokument/show.cfm?region\\_id=5&id=51](https://www.hagen-atw.de/city_info/display/dokument/show.cfm?region_id=5&id=51)

Auch die Stadt Cloppenburg hat weitere Förderbausteine in einer erweiterten Förderrichtlinie zusammengefasst, die als Beispiele dienen könnten:

[https://cloppenburg.ratsinfomanagement.net/sdnetrim/UGhVM0hpd2NXNFdF-cExjZRfU6IUc7eeYMBvANDgPqnRhZr3BomuF1sdNhLDr48r-/2023-02-07\\_Final\\_RL.pdf](https://cloppenburg.ratsinfomanagement.net/sdnetrim/UGhVM0hpd2NXNFdF-cExjZRfU6IUc7eeYMBvANDgPqnRhZr3BomuF1sdNhLDr48r-/2023-02-07_Final_RL.pdf)

Auch die Förderung der Umgestaltung struktur- und artenarmer Vorgärten („Schottergärten“) und/oder sonstiger versiegelter Flächen könnte beispielsweise als weiterer Förderbaustein integriert werden, vgl. z.B. die Förderrichtlinie der Stadt Werther:

<https://www.stadt-werther.de/leben/klimaschutz-energie/kommunales-foerderprogramm-klimaschutz>

Entsprechende Haushaltsmittel sind je nach ausgearbeiteter Förderhöhe bereit zu stellen. Vielleicht lässt sich aber z.B. auch eine Finanzierung entsprechend der „Stiftung Windpark Borringhauser Moor“ organisieren, wenn zukünftig weitere Windkraftanlagen/Windparks gebaut werden und sich dies umsetzen lässt.

Wir bitten um Zustimmung zu unserem Antrag.

i.A. der Fraktion Die Grünen/SPD



Florian Thamann  
Fraktionsvorsitzender

Ilse Honkomp, Christa Kampsen, Jan Runge und Denis Vugrek